

**Backup**

**COLLABORATORS**

	<i>TITLE :</i> Backup		
<i>ACTION</i>	<i>NAME</i>	<i>DATE</i>	<i>SIGNATURE</i>
WRITTEN BY		January 31, 2023	

**REVISION HISTORY**

NUMBER	DATE	DESCRIPTION	NAME

# Contents

<b>1 Backup</b>	<b>1</b>
1.1 Backup Hilfe	1
1.2 allgemeines	1
1.3 menus	2
1.4 Tool	3
1.5 tooltypewithsubdirs	4
1.6 tooltypeappend	4
1.7 tooltypetestarchive	4
1.8 tooltypesetarchive	5
1.9 tooltypeverify	5
1.10 tooltypecompress	5
1.11 tooltypeprot	6
1.12 tooltypekeepprot	6
1.13 tooltypesavesoftlinks	7
1.14 tooltypesavehardlinks	7
1.15 tooltypeincludepattern	7
1.16 tooltypeexcludepattern	8
1.17 tooltypefirstdate	8
1.18 tooltypelastdate	8
1.19 tooltypeprotfilename	9
1.20 tooltypecmdfileicon	9
1.21 tooltypenevercompress	9
1.22 tooltypenogetgeometry	10
1.23 tooltypedrive	10
1.24 tooltypesortdirs	10
1.25 tooltypesorthow	11
1.26 commandline	11
1.27 Kommandozeilen-Optionen	12
1.28 cmdlappend	13
1.29 cmdlcompress	14

---

---

1.30	cmdlsetarchive	14
1.31	cmdlnogetgeometry	14
1.32	cmdllinks	15
1.33	cmdltestarchive	15
1.34	cmdldate	16
1.35	cmdlwildcards	16
1.36	cmdlsubdirs	16
1.37	cmdlverify	17
1.38	cmdlexclude	17
1.39	cmdlnoprot	17
1.40	Kommandofiles	18
1.41	menunew	18
1.42	menusaveas	18
1.43	menucmdload	19
1.44	menusave	19
1.45	menubytes	19
1.46	menuabout	19
1.47	menuabort	20
1.48	menudirectories	20
1.49	menusort	20
1.50	menuwild	20
1.51	menucreateicons	21
1.52	menurewind	21
1.53	menuretension	21
1.54	menuerase	21
1.55	fswindow	21
1.56	gowindow	22
1.57	gadghide	23
1.58	gadgshow	23
1.59	gadgnone	23
1.60	gadgall	24
1.61	gadgvscroll	24
1.62	gadgdown	24
1.63	gadgup	24
1.64	gadgdrawer	24
1.65	gadgok	24
1.66	gadgdisk	25
1.67	gadgparent	25
1.68	gadgcancel	25

---

---

1.69	gadgtoon	25
1.70	gadgto	25
1.71	gadgfromon	26
1.72	gadgfrom	26
1.73	gadgarcon	26
1.74	gadgarcset	26
1.75	gadgselectfile	27
1.76	gadgdeselectfile	27
1.77	gadgdatesel	27
1.78	gadgdatedesel	27
1.79	gadgswapdate	28
1.80	gadgsort	28
1.81	gadgglobopt	28
1.82	gadghelp	29
1.83	gadgreread	29
1.84	gadgbcok	29
1.85	gadgbcstop	29
1.86	selectbox	29
1.87	gadggocancel	29
1.88	gadggook	29
1.89	gadggoappend	30
1.90	gadggoverify	30
1.91	gadggoetarc	30
1.92	gadggocompress	31
1.93	gadggoprofile	31
1.94	gadggocmdfile	32
1.95	gadggodrive1	32
1.96	gadggodrive2	32
1.97	gadggoto	32
1.98	gadggofrom	33
1.99	gadggoexcludefile	33
1.100	gadggoincludefile	33
1.101	gadggoswapdate	34
1.102	gadggotoon	34
1.103	gadggofromon	34
1.104	gadggoarcset	35
1.105	gadggosubdir	35
1.106	gadggoprotrname	35
1.107	gadggoprotrdflt	35

---

---

1.108gadggokeepprot . . . . .	36
1.109gadggoftlink . . . . .	36
1.110gadggohardlink . . . . .	36
1.111gadgdsok . . . . .	37
1.112gadgdscancel . . . . .	37
1.113gadgdsup . . . . .	37
1.114gadgdsdown . . . . .	37
1.115gadgdscroll . . . . .	37
1.116gadgdsname . . . . .	37
1.117tape . . . . .	37

---

# Chapter 1

## Backup

### 1.1 Backup Hilfe

```
Backup V3.11                                     Copyright © Jürgen ↔
    Lachmann",

Allgemeines

Start von Workbench (Tool Types)

verwendbare Tool Types

Start vom CLI (Kommandozeile)

Kommandozeilen-Optionen
    Window \
Window \

Menus

Bandlaufwerke
```

### 1.2 allgemeines

Allgemeines

Backup V3.11

Copyright © Jürgen Lachmann",

Backup und Restore dürfen unentgeltlich frei weitergegeben werden, das Urheberrecht am Code verbleibt bei mir. Die Programme dürfen verbreitet werden, solange dafür nicht mehr als ein nomineller Betrag für Kopieren und Versand verlangt wird. Jede weitergehende kommerzielle Nutzung bedarf der schriftlichen Zustimmung des Verfassers.

Der Verfasser übernimmt keinerlei Gewährleistung für die Funktion von Backup und Restore und lehnt insbesondere jede Haftung für durch die Benutzung

---

entstandene Schäden ab.

Kommentare, Vorschläge und Berichte über Probleme bitte an :

Jürgen Lachmann, Uhlandstraße 2, W-7902 Blaubeuren

---

Backup sichert Files in einem eigenen Format auf Disketten.  
Diese Disketten sind nur mit dem zugehörigen Programm Restore lesbar.

Backup kann sowohl vom

CLI

als auch von der

Workbench

gestartet werden. Beim

Aufruf vom CLI aus können diverse

Parameter

an Backup übergeben werden. Wird

Backup ohne Parameter aufgerufen, wird ein Requester geöffnet, der die  
Einstellung aller Werte erlaubt.

### 1.3 menus

Projekt

- Menus
- Einstellung laden...
- Einstellung speichern
  - Einstellung speichern als »
- mit Icon
- ohne Icon
- Diskettenplatz...
- Über...
- Abbruch
- Anzeige
- Directories »
  - zuerst
  - zuletzt
  - zwischen  
Sortieren »
  - nach Name
  - nach Datum

---



nach Größe  
Wildcards

nur \*?

DOS-Wildcards  
Band

Rückspulen

Nachspannen

Löschen...

## 1.4 Tool

Start von der Workbench

Beim Start von der Workbench werden die Default-Werte der diversen Optionen aus dem TOOL TYPES Feld des Backup-Icons gelesen.  
Es werden folgende TOOL TYPEs erkannt :

WITHSUBDIRS

APPEND

TESTARCHIVE

SETARCHIVE

VERIFY

COMPRESS

PROT

KEEPPROT

SAVESOFTLINKS

SAVEHARDLINKS

INCLUDEPATTERN

EXCLUDEPATTERN

FIRSTDATE

LASTDATE

PROTFILENAME

CMDFILEICON

---

NEVERCOMPRESS

NOGETGEOMETRY

DRIVE

SORTDIRS

SORTHOW

## 1.5 tooltypewithsubdirs

WITHSUBDIRS=YES | NO (default=YES)

YES Subdirectories werden mitgesichert

NO Nur das angegebene Directory wird gesichert

siehe auch

-wN

## 1.6 tooltypeappend

Tool Type

APPEND=YES | NO (default=NO)

YES Die aktuelle Sicherung wird an eine vorhandene Sicherung angehängt. Dazu muß am Anfang die letzte Diskette der alten Sicherung in ein Laufwerk eingelegt werden. Beim Anhängen an eine alte Sicherung kann kein Sicherungsprotokoll erstellt werden.

NO normale Sicherung, der alte Inhalt des Backup-Mediums wird vollständig überschrieben.

siehe auch

-a

Gadget \

## 1.7 tooltypetestarchive

Tool Type

TESTARCHIVE=IGNORE | SET | RESET (default=IGNORE)

\* IGNORE Alle spezifizierten Files werden gesichert.

SET Nur Files mit gesetztem a-Attribut (Archivierungs-Flag) werden

gesichert.

RESET Nur Files mit gelöschtem a-Attribut (Archivierungs-Flag) werden gesichert, also z.B. Files, die seit der letzten Sicherung verändert wurden.

siehe auch

-nN

## 1.8 tooltypesetarchive

Tool Type

SETARCHIVE=IGNORE | SET | RESET (default=SET)

IGNORE Die File-Attribute werden nicht verändert.

\* SET Bei den gesicherten Files wird das a-Attribut gesetzt (Markierung als archiviert).

RESET Bei den gesicherten Files wird das a-Attribut gelöscht (Markierung als nicht archiviert).

siehe auch

-f

Gadget \

## 1.9 tooltypeverify

Tool Type

VERIFY=YES | NO (default=NO)

YES Jede geschriebene Spur wird durch Rücklesen verifiziert. Verify erhöht die Datensicherheit, aber die Sicherungszeit verdoppelt sich nahezu.

\* NO Die geschriebenen Daten werden nicht verifiziert.

siehe auch

-p

Gadget \

## 1.10 tooltypecompress

---

## Tool Type

COMPRESS=YES | NO (default=NO)

YES Die zu sichernden Files werden komprimiert. Es wird ein Lempel-Ziv Algorithmus ähnlich dem Unix-Compress benutzt. Die gesicherten Daten werden von Restore automatisch dekomprimiert. Bei der Kompression spart man bis zu 50% Diskettenplatz, aber die Sicherung dauert bis zu 4mal länger als normal, je nach CPU-Leistung.

NO Es erfolgt keine Datenkompression.

siehe auch

-c

Gadget \

## 1.11 tooltypeprot

## Tool Type

PROT=YES | NO (default=YES)

YES Es wird ein Protokoll der gesamten Sicherung erstellt. Dieses Protokoll wird anschließend an die normale Sicherung angehängt und kann von Restore gelesen werden.

NO Es wird kein Sicherungsprotokoll erstellt.

siehe auch

-k

Gadget \

## 1.12 tooltypekeepprot

Tool Type

KEEPPROT=YES | NO (default=YES)

NO Ein erstelltes Sicherungsprotokoll wird nach Ende von Backup gelöscht. Das erzeugte Sicherungsprotokoll wird auf jeden Fall am Schluß an die Sicherung angehängt und findet sich auf der/den letzten Backup-Diskette(n).

YES Das erzeugte Sicherungsprotokoll bleibt auch nach Ende von Backup als File erhalten.

siehe auch Gadget \

---

## 1.13 tooltypesavesoftlinks

Tool Type

SAVESOFTLINKS=YES | NO (default=NO)

NO SoftLinks werden als Links gesichert, d.h. beim Restaurieren werden auch wieder Links angelegt.

YES SoftLinks werden physikalisch gesichert (d.h. als Files und Directories), beim Restaurieren werden keine Links angelegt.

siehe auch

-lhN  
Gadget \

## 1.14 tooltypesavehardlinks

Tool Type

SAVEHARDLINKS=YES | NO (default=YES)

NO HardLinks werden als Links gesichert, d.h. beim Restaurieren werden auch wieder Links angelegt.

YES HardLinks werden physikalisch gesichert (d.h. als Files und Directories), beim Restaurieren werden keine Links angelegt.

siehe auch

-lhN  
Gadget \

## 1.15 tooltypeincludepattern

Tool Type

INCLUDEPATTERN=... (default="\*" bzw. "#?")

Legt das Muster der zu sichernden Files fest.  
Je nach DOS-Version gelten die Joker-Zeichen "?" und "\*" (Version älter als 36.xx, KickStart 1.3 und älter) mit der Voreinstellung "\*" (alle Files).

Unter Kickstart 2.0 (DOS Version >= 36) können alle DOS-Jokerzeichen verwendet werden: #, ?, (), ~, usw.

siehe auch

-wN

---

```

    Menu WildCards
      Gadget \
Gadget \

```

## 1.16 tooltypeexcludepattern

Tool Type

```
EXCLUDEPATTERN=... (default="")
```

Legt das Muster der bei der Sicherung auszuschließenden Files fest.

Je nach DOS-Version gelten die Joker-Zeichen "?" und "\*" (Version älter als 36.xx, KickStart 1.3 und älter) mit der Voreinstellung "" (kein File).

Unter Kickstart 2.0 (DOS Version >= 36) können alle DOS-Jokerzeichen verwendet werden: #,?,(),~, usw.

siehe auch

```

-xN

Tool Type INCLUDEPATTERN

-wN

Menu WildCards
  Gadget \
Gadget \

```

## 1.17 tooltypefirstdate

Tool Type

```
FIRSTDATE=dd.mm.tt
```

Nur Files, die am oder nach dem Tag 'tt.mm.jj' verändert wurden, werden gesichert, also alle Files jünger als dd.mm.tt.

siehe auch

```

-vN

Gadget \

```

## 1.18 tooltypelastdate

Tool Type

LASTDATE=dd.mm.tt

Nur Files, die vor dem oder am Tag 'tt.mm.jj' verändert wurden, werden gesichert, also alle Files älter als dd.mm.tt.

siehe auch

-vN

Gadget \

Gadget \

## 1.19 tooltypeprotfilename

Tool Type

PROTFILENAME=... (default=t:Backup.Directory)

Legt den Namen eines ggf. erzeugten Sicherungsprotokolles fest.

siehe auch Gadget \

## 1.20 tooltypecmdfileicon

Tool Type

CMDFILEICON=<Filename>

Legt den Namen eines externen Piktogrammes (Icon) für erzeugte

@Kommandofiles

fest. Der Filename muß ohne das ".info" angegeben werden.

Wird hier kein Name angegeben, dann wird ein eingebautes Piktogramm verwendet.

## 1.21 tooltypenevercompress

Tool Type

NEVERCOMPRESS=lzh|lha|zoo

Files mit einem Namen, der mit ".xxx" endet, wobei "xxx" ein Name ist, der in NEVERCOMPRESS aufgeführt ist, werden niemals komprimiert.

Hiermit können z.B. alle bereits komprimierten Archive von der Kompression ausgeschlossen werden.

---

Standardmäßig werden bereits folgende Files nicht komprimiert :

".Z", ".ZOO", ".ARC", ".LZH", ".ZIP", ".LHA"

## 1.22 tooltypenogetgeometry

Tool Type

NOGETGEOMETRY=DF0|PC0|HD3

Definiert eine Liste von Laufwerken, für die der Befehl "TD\_GETGEOMETRY" zur Identifizierung des aktuellen Disk-Formates nicht verwendet wird.

@Kommandofiles

fest.

Normalerweise liefert ein Device-Treiber, der diesen Befehl nicht versteht, einen Fehler zurück. Dies wird automatisch erkannt und berücksichtigt.

Verschiedene Device-Treiber kennen das Kommando TD\_GETGEOMETRY nicht, liefern aber keinen Fehlercode zurück, sondern stürzen ab. Solche Laufwerke werden in diese Liste eingetragen, dann wird gar nicht versucht, den TD\_GETGEOMETRY Befehl zu benutzen.

siehe auch

-gN

## 1.23 tooltypedrive

Tool Type

DRIVE=ddd

Spezifiziert die zu benutzenden Ziel-Laufwerke. Der Laufwerksname muß ohne ':' angegeben werden. Die ersten beiden angegebenen Laufwerke, die vorhanden sind, werden zur Sicherung verwendet.

Standardmäßig (ohne Angabe) werden die beiden Diskettenlaufwerke DFx: mit den höchsten verfügbaren Nummern verwendet (z.B. DF1: und DF0:)

## 1.24 tooltypesortdirs

Tool Type

SORTDIRS=FIRST | LAST | BETWEEN

FIRST Bei der interaktiven Fileauswahl werden im Fileauswahl-Window

---



alle Directories ganz am Anfang einsortiert.

LAST Bei der interaktiven Fileauswahl werden im Fileauswahl-Window alle Directories ganz am Schluß einsortiert.

BETWEEN Die Directories werden anhand ihres Namens bzw. Datums mitten zwischen die Files einsortiert.

siehe auch

Menu Anzeige - Directories

## 1.25 tooltypesorthow

Tool Type

SORTHOW=NAME | DATE | SIZE

NAME Bei der interaktiven Fileauswahl werden im Fileauswahl-Window die Einträge aufsteigend nach Namen sortiert.

DATE Bei der interaktiven Fileauswahl werden im Fileauswahl-Window die Einträge absteigend nach Datum der letzten Änderung sortiert.

SIZE Bei der interaktiven Fileauswahl werden im Fileauswahl-Window die Einträge aufsteigend nach Größe sortiert.

siehe auch

Menu Anzeige - Sortieren

## 1.26 commandline

Start von der Kommandozeile

Beim Start aus dem CLI können diese und weitere Parameter in der Kommandozeile an Backup übergeben werden. Im Detail gilt folgende Syntax :

```
Backup [startdir [ddd: [ddd:]] [  
-option  
]]
```

oder Backup  
@Kommandofile  
[ddd: [ddd:]]

startdir Gibt an, welche Files gesichert werden sollen. Es werden normale AmigaDOS-Device- und Directory-Namen akzeptiert, allerdings muß am Ende eines Directorynamens ein ':' oder '/' stehen. startdir kann auch ein Muster der zu sichernden Files enthalten, z.B. \*.c oder a\*x.info.

ddd: Legt fest, welche Laufwerke zum Sichern benutzt

---

werden. Es können maximal zwei Laufwerke angegeben werden; die erste Diskette wird dann im ersten spezifizierten Laufwerk verlangt.

-option

Ähnlich wie die Tool Types unter Workbench werden hier diverse Optionen gesetzt. Mehrere

Optionen

können

kombiniert werden, sie können mit '-' oder mit '/' eingeleitet werden, z.B. -o -k /f2 -okf -o-k-f1.

## 1.27 Kommandozeilen-Optionen

Übersicht Kommandozeilen-Optionen :

-a

Anhängen an alten Backup

»

-bN

nur Files älter als N

-c

Komprimieren

»

-fN

Archiv-Bit setzen nach Backup

-gN

kein TD\_GETGEOMETRY bei Laufwerken

-k

kein Sicherungsprotokoll

-lhN

Hardlinks behandeln

-lsN

Softlinks behandeln

»

-nN

Sichern anhand Archiv-Bit

»

-o

ohne Subdirectories

-p

mit Verify (Prüflesen)

»

-vN

nur Files jünger als N

-wN

als Jokerzeichen nur "\*" verwenden

-xN  
alle Files N weglassen

Folgende Optionen (in der obigen Liste mit '»' markiert) werden innerhalb eines

Kommandofiles

zu Beginn jeder Zeile auf die Voreinstellungswerte zurückgesetzt und können/müssen bei Bedarf in jeder Zeile neu gesetzt werden :

-bN

-fN

-nN

-o

-vN

Alle übrigen Optionen können in der ersten Zeile eingestellt werden und

behalten danach ihre Werte bis zum Ende des Kommandofiles bei.

Backup kann auch von der Workbench mit

Kommandofile

gestartet werden, wenn

man ein Project-Icon zum

Kommandofile

erstellt, in dem Backup als

Default Tool angegeben ist. Dann werden VOR Bearbeitung des Kommandofiles

alle Einstellungen aus den

Tool Types

des Project-Icon übernommen.

## 1.28 cmdlappend

Kommandozeilen-Option

- a Die aktuelle Sicherung wird an eine vorhandene Sicherung angehängt. Dazu muß am Anfang die letzte Diskette der alten Sicherung in ein Laufwerk eingelegt werden. Die -a Option schließt die Erzeugung eines Sicherungsprotokolles aus.

siehe auch

Tool Type APPEND

.

Gadget \

## 1.29 cmdlcompress

Kommandozeilen-Option

- c Die zu sichernden Files werden komprimiert. Es wird ein Lempel-Ziv Algorithmus ähnlich dem Unix-Compress benutzt. Die Daten werden von Restore automatisch dekomprimiert. Die Kompression spart bis zu 50% Diskettenplatz, aber die Sicherung dauert bis zu 4mal länger als normal, je nach CPU-Leistung.

siehe auch

Tool Type COMPRESS

.

Gadget \

## 1.30 cmdlsetarchive

Kommandozeilen-Option

- » -f
- » -f0 Bei den gesicherten Files wird das a-Attribut nicht gesetzt
- » -f1 Bei den gesicherten Files wird das a-Attribut gesetzt
- » -f2 Bei den gesicherten Files wird das a-Attribut gelöscht

siehe auch

Tool Type SETARCHIVE

.

Gadget \

## 1.31 cmdlnogetgeometry

Kommandozeilen-Option

-gDF0|PC0|HD3

Definiert eine Liste von Laufwerken, für die der Befehl "TD\_GETGEOMETRY" zur Identifizierung des aktuellen Disk-Formates nicht verwendet wird.

Normalerweise liefert ein Device-Treiber, der diesen Befehl nicht versteht, einen Fehler zurück. Dies wird automatisch erkannt und berücksichtigt.

Verschiedene Device-Treiber kennen das Kommando TD\_GETGEOMETRY nicht, liefern aber keinen Fehlercode zurück, sondern stürzen ab.

Solche Laufwerke werden in diese Liste eingetragen, dann wird gar nicht versucht, den TD\_GETGEOMETRY Befehl zu benutzen.

siehe auch

Tool Type NOGETGEOMETRY

.

## 1.32 cmdllinks

Kommandozeilen-Option

- lh0 HardLinks werden als Links gesichert und auch als Links restauriert
- lh1 (default) HardLinks werden als Files bzw. Directories behandelt und auch wie solche gesichert und restauriert.
- ls0 (default) SoftLinks werden als Links gesichert und auch als Links restauriert
- ls1 SoftLinks werden als Files bzw. Directories behandelt und auch wie solche gesichert und restauriert.

siehe auch

Tool Type SAVESOFTLINKS

Tool Type SAVEHARDLINKS

.

## 1.33 cmdltestarchive

Kommandozeilen-Option

- » -n0 Files werden unabhängig von ihrem a-Attribut (Archivierungs-Flag) gesichert.
- » -n1 Nur Files mit gesetztem a-Attribut (Archivierungs-Flag) werden gesichert.
- » -n2 Nur Files mit gelöschtem a-Attribut (Archivierungs-Flag) werden gesichert, also z.B. Files, die seit der letzten Sicherung verändert wurden.

siehe auch

Tool Type TESTARCHIVE

.

---

## 1.34 cmdldate

Kommandozeilen-Option

- » -vtt.mm.jjjj  
Es werden nur Files gesichert, die jünger sind als das mit tt.mm.jjjj angegebene Datum, z.B. -v01.03.1988
- » -btt.mm.jjjj  
Es werden nur Files gesichert, die älter sind als das mit tt.mm.jjjj angegebene Datum, z.B. -b20.08.1989

siehe auch

Tool Type FIRSDATE

Tool Type LASTDATE

.

## 1.35 cmdlwildcards

Kommandozeilen-Option

- w0 Zur File-Auswahl werden einfache Wildcards (Joker) verwendet, d.h. die Zeichen '?' und '\*'.
- w1 Zur File-Auswahl werden die Wildcards (Joker) des AmigaDOS verwendet, z.B. '#', '?', '[' usw.  
Diese Option ist nur unter Kickstart V36 und aufwärts verfügbar.

siehe auch

-xPATTERN

Tool Type INCLUDEPATTERN

Tool Type EXCLUDEPATTERN

Menu WildCards

Gadget \

Gadget \

## 1.36 cmdlsubdirs

Kommandozeilen-Option

- » -o Nur das angegebene Directory wird gesichert, ohne Subdirectories.

siehe auch Tool Type SUBDIRS.

## 1.37 cmdlverify

Kommandozeilen-Option

- p Jede geschriebene Spur wird durch Rücklesen (Prüfen) verifiziert. Erhöht die Datensicherheit, aber die Sicherungszeit verdoppelt sich nahezu.

Standardeinstellung: kein Rücklesen.

siehe auch

Tool Type VERIFY  
.  
Gadget \

## 1.38 cmdlexclude

Kommandozeilen-Option

-xPATTERN

Die Files, deren Namen auf PATTERN paßt, werden nicht mitgesichert. Zum Mustervergleich mit PATTERN wird das momentan eingestellte Mustersystem verwendet (nur "\*" oder DOS-Joker "#?()~").

Die Standardeinstellung ist "", also keine ausgeschlossenen Files.

siehe auch

Tool Type EXCLUDEPATTERN  
.  
-w0, -w1  
Menu WildCards  
Gadget \  
Gadget \

## 1.39 cmdlnoprot

Kommandozeilen-Option

- k Es wird kein Sicherungsprotokoll erstellt.

Die Standardeinstellung (ohne Angabe einer Option) ist, ein Sicherungsprotokoll zu erzeugen und an die normale Sicherung anzuhängen.

Dieses Protokoll kann mit Restore gelesen werden und erleichtert z.B. die Suche nach einem File auf 35 Disketten ganz wesentlich.

siehe auch

---

```

Tool Type PROT
.
Gadget \

```

## 1.40 Kommandofiles

### Kommandofiles

Backup kann Kommandofiles bearbeiten, in dem beliebig viele Zeilen mit je einer Directory- und File-Spezifikation stehen können.

Diese Zeilen werden der Reihe nach bearbeitet und im Backup-Satz aneinandergehängt.

Beispiel:

```

lcc:restore/*.o -w0 -o
lcc:backup/*.c -w0 -n0

```

sichert alle Files \*.o im Directory lcc:restore, ohne Berücksichtigung von Subdirectories.

Anschließend werden im Directory lcc:backup alle Files \*.c gesichert, die das a-Attribut nicht gesetzt haben.

Kommandofiles können auch mit Project-Icons versehen werden, dann kann die so definierte Sicherung von der Workbench aus mit einem Doppelklick ausgeführt werden.

Zusätzlich zu den Einträgen im Kommandofile werden dann die  
 Tool Types  
 im

Project-Icon berücksichtigt, und zwar VOR Abarbeitung des Kommandofiles.

Die Kommandofiles können einfach erzeugt werden, indem interaktiv die gewünschten Einstellungen vorgenommen werden und diese dann über den Menüpunkt \ gespeichert werden.

Da der Inhalt der Kommandofiles aus Klartext besteht, können diese auch mit jedem beliebigen Editor bearbeitet werden.

## 1.41 menunew

Menu "Projekt - Neu"

Alle Einstellungen werden auf die Standardwerte zurückgesetzt, alle Markierungen bei Files und Directories werden gelöscht.

## 1.42 menusaveas

Menu "Project - Einstellungen speichern als"

siehe auch



Kommandofile

Menu Project - Einstellung speichern

Menu Project - Einstellung laden

### 1.43 menucmdload

Menu "Project - Einstellung laden"

siehe auch

Kommandofile

Menu Project - Einstellung speichern als

Menu Project - Einstellung speichern

### 1.44 menusave

Menu "Project - Einstellung speichern"

Die momentate Einstellung aller Optionen (keine ausgewählten Files!) werden als Tool Types in dem Icon abgelegt, mit dem Backup gestartet wurde.

Ist nur aktiv, wenn Backup von der Workbench gestartet wurde.

siehe auch

Tool Types

Menu Project - Einstellung laden

Menu Project - Einstellung speichern als

### 1.45 menubytes

Menu "Project - Diskettenplatz"

### 1.46 menuabout

Menu "About..."

---

## 1.47 menuabort

Menu "Project - Abbruch"

Programm beenden; es wird nichts gespeichert und keine Datensicherung gestartet. Der gleiche Effekt wird mit dem Schließen des Fensters "Backup File-Auswahl" erzielt.

Siehe auch Gadget \

## 1.48 menudirectories

Menu "Anzeige - Directories"

Beim Sortieren der File-Anzeige kann mit diesem Menüpunkt festgelegt werden, wie Directories einsortiert werden.

Sie so können zusammen am Anfang ("zuerst"), zusammen am Schluß ("zuletzt") oder mitten zwischen die Files ("zwischen") sortiert werden.

siehe auch Tool Type SORTDIRS  
Gadget \

## 1.49 menusort

Menu "Anzeige - Sortieren"

Die File-Anzeige kann nach verschiedenen Kriterien sortiert werden :

nach Namen (aufsteigend A-Z)  
nach Datum (absteigend, der jüngste Eintrag zuerst)  
oder nach Größe (aufsteigend, das längste File zuletzt)

siehe auch Tool Type SORHOW  
Gadget \

## 1.50 menuwild

Menu "WildCards - nur \*?"  
Menu "WildCards - DOS-Wildcards"

siehe auch

-xPATTERN

-wN

Tool Type INCLUDEPATTERN

Tool Type EXCLUDEPATTERN  
Gadget \

Gadget \

---

## 1.51 menucreateicons

Menu "Optionen - Icons erzeugen"

## 1.52 menurewind

Menu "Band - Rückspulen"

Ist nur aktiv, wenn als Laufwerk ein  
Bandlaufwerk  
ausgewählt ist.

## 1.53 menuretension

Menu "Band - Nachspannen"

Ist nur aktiv, wenn als Laufwerk ein  
Bandlaufwerk  
ausgewählt ist.

## 1.54 menuerase

Menu "Band - Löschen"

Ist nur aktiv, wenn als Laufwerk ein  
Bandlaufwerk  
ausgewählt ist.

## 1.55 fswindow

Window "Backup File-Auswahl"

Gadgets:

unsichtbar

jünger

sichtbar

Anfangs-Datum

keine

ArcOn

Alle

---

ArcSet  
Drawer  
SelectFile  
Start  
DeselectFile  
    Volumes  
DateSelect  
Parent  
DateDeselect  
Abbruch  
SwapDate  
älter  
Sort  
End-Datum  
glob. Opt.  
Help  
Lesen

## 1.56 gowindow

Window "Backup globale Parameter"

Gadgets:

Cancel  
Ok  
Append  
Verify  
SetArc  
Compress  
ProtFile  
Drivel

---

Drive2  
to  
from  
ExcludeFile  
IncludeFile  
SwapDate  
ToOn  
FromOn  
ArcSet  
SubDir  
ProtName  
ProtDflt  
KeepProt  
SoftLink  
HardLink

## 1.57 gadghide

Gadget "unsichtbar"

siehe auch

-wN

Menu WildCards

## 1.58 gadgshow

Gadget "sichtbar"

siehe auch

-wN

Menu WildCards

## 1.59 gadgnone

---

Gadget "keine"

Alle Einträge in der File-Anzeige werden deselektiert. Dies gilt nicht für unsichtbare Einträge.

Siehe auch Gadget \

## 1.60 gadgall

Gadget "Alle"

Alle Einträge in der File-Anzeige werden selektiert. Dies gilt nicht für unsichtbare Einträge.

Siehe auch Gadget \

## 1.61 gadgvscroll

Vertikaler Scroll-Balken

## 1.62 gadgdown

Scroll-Pfeil nach unten

## 1.63 gadgup

Scroll-Pfeil nach oben

## 1.64 gadgdrawer

String-Gadget mit dem Namen des aktuell angezeigten Directories

Mit diesem Gadget kann über die Tastatur ein neues Directory angegeben werden.

## 1.65 gadgok

Gadget "Start"

Start der Datensicherung mit den eingestellten Parametern.

---

## 1.66 gadgdisks

Gadget "Volumes"

Zeigt eine Liste aller gemounteten Volumes (markiert mit <Vol>) und aller mit Assign zugewiesenen Namen (markiert mit <Asn>).

## 1.67 gadgparent

Gadget "Parent"

## 1.68 gadgcancel

Gadget "Abbruch"

Programm beenden; es wird nichts gespeichert und keine Datensicherung gestartet. Der gleiche Effekt wird mit dem Schließen des Fensters "Backup File-Auswahl" erzielt.

Siehe auch Menu \

## 1.69 gadgtoon

Gadget "älter"

Ist dieses Gadget eingeschaltet, werden beim Selektieren bzw. Deselektieren anhand des File-Datums nur Files berücksichtigt, die älter sind als das im String-Gadget unterhalb von "älter" angegebene Datum (ausschließlich, d.h. beim Datum 22.4.92 werden alle Files bis einschließlich dem 21.4.92 berücksichtigt).

Kann auch kombiniert werden mit dem Gadget \.

Siehe auch Gadget \  
Gadget \  
Gadget \

## 1.70 gadgto

Gadget "End-Datum"

Ist das Gadget "älter" eingeschaltet, werden beim Selektieren oder Deselektieren anhand des File-Datums nur Files berücksichtigt, die älter sind als das hier angegebene Datum (ausschließlich, d.h. beim Datum 22.4.92 werden alle Files bis einschließlich dem 21.4.92 berücksichtigt).

Dieses Gadget ist disabled, solange das Gadget \  

---

Siehe auch Gadget \  
Gadget \  
Gadget \

## 1.71 gadgfromon

Gadget "jünger"

Ist dieses Gadget eingeschaltet, werden beim Selektieren bzw. Deselektieren anhand des File-Datums nur Files berücksichtigt, die älter sind als das im String-Gadget unterhalb von "älter" angegebene Datum (ausschließlich, d.h. beim Datum 22.4.92 werden alle Files bis einschließlich dem 21.4.92 berücksichtigt).

Kann auch kombiniert werden mit dem Gadget \.

Siehe auch Gadget \  
Gadget \  
Gadget \

## 1.72 gadgfrom

Gadget "Anfangs-Datum"

Ist das Gadget "jünger" eingeschaltet, werden beim Selektieren oder Deselektieren anhand des File-Datums nur Files berücksichtigt, die jünger sind als das hier angegebene Datum (einschließlich, d.h. beim Datum 22.4.92 werden alle Files ab einschließlich dem 21.4.92 berücksichtigt).

Dieses Gadget ist disabled, solange das Gadget \

Siehe auch Gadget \  
Gadget \  
Gadget \

## 1.73 gadgarcon

Gadget zum Selektieren von Files anhand des Archiv-Bits

Siehe auch  
Gadget ArcSet

## 1.74 gadgarcset

---



Gadget "ArcSet"

Legt fest, welche Files beim Betätigen des  
Gadget ArcOn  
selektiert werden.

"gesetzt" Alle Einträge mit gesetztem Archiv-Bit werden selektiert.  
"gelöscht" Alle Einträge mit gelöschttem Archiv-Bit werden selektiert  
(File oder Directory wurde seit der letzten  
Sicherung verändert)

Siehe auch

Gadget ArcOn

## 1.75 gadgselectfile

String-Gadget zur File-Selektion nach einem Namens-Muster

siehe auch

-wN

Menu WildCards

## 1.76 gadgdeselectfile

String-Gadget zur File-Deselektion nach einem Namens-Muster

siehe auch

-wN

Menu WildCards

## 1.77 gadgdatesel

Gadget für die File-Selektion nach Anfangs- und End-Datum

Siehe auch Gadget \  
Gadget \  
Gadget \  
Gadget \  
Gadget \  
Gadget \

## 1.78 gadgdatedesel

---

Gadget für die File-Deselektion nach Anfangs- und End-Datum

Siehe auch Gadget \  
Gadget \  
Gadget \  
Gadget \

## 1.79 gadgswapdate

Gadget zum Vertauschen von  
Anfangs-  
und  
End-Datum

## 1.80 gadgsort

Gadget "Sort"

Das aktuell angezeigte Directory wird neu sortiert.  
Beim Sortieren werden verschiedene Strategien verfolgt, so können Directories  
wahlweise zusammen am Anfang, zusammen am Schluß oder mitten zwischen die  
Files sortiert werden.  
Sortiert wird wahlweise alphabetisch aufsteigend nach Namen, absteigend nach  
dem Datum oder aufsteigend nach der Größe.

Die Sortiermethode kann über das  
Menu Anzeige - Sortieren  
und  
das  
Menu Anzeige - Directories  
eingestellt werden.

Die Start-Einstellung der Sortieroptionen kann als Tool Types in einem Icon  
abgelegt werden.

siehe auch Tool Type SORTHOW  
Tool Type SORTDIRS

## 1.81 gadgglobopt

Gadget "glob. Opt."

Dieses Gadget ist disabled, solange das Fenster "Backup globale Parameter"  
geöffnet ist.

---

## 1.82 gadghelp

Gadget "Help"

## 1.83 gadgreread

Gadget "Lesen"

Das aktuell angezeigte Directory wird neu eingelesen.  
Dies kann z.B nützlich sein, wenn ein anderes Programm seit dem ersten Lesen das aktuelle Directory verändert hat.

## 1.84 gadgbck

Gadget

## 1.85 gadgbcstop

Gadget

## 1.86 selectbox

File Select Box

## 1.87 gadggocancel

GO Cancel Gadget

Schließt das "Backup globale Parameter" Window.  
Vorgenommene Änderungen werden nicht übernommen.

## 1.88 gadggook

GO Ok Gadget

Schließt das "Backup globale Parameter" Window und  
übernimmt alle vorgenommenen Änderungen.

---

## 1.89 gadggoappend

GO Append Gadget

Anhängen

Die aktuelle Sicherung wird an eine vorhandene Sicherung angehängt. Dazu muß am Anfang die letzte Diskette der alten Sicherung in ein Laufwerk eingelegt werden. Beim Anhängen an eine alte Sicherung kann kein Sicherungsprotokoll erstellt werden.

neue Sicherung

normale Sicherung, der alte Inhalt des Backup-Mediums wird vollständig überschrieben.

siehe auch

```
Tool Type APPEND
.
-a
```

## 1.90 gadgverify

GO Verify Gadget

Rücklesen

Jede geschriebene Spur wird durch Rücklesen verifiziert. Verify erhöht die Datensicherheit, aber die Sicherungszeit verdoppelt sich nahezu.

ohne Rücklesen

Die geschriebenen Daten werden nicht verifiziert.

siehe auch

```
-P
Tool Type VERIFY
.
```

## 1.91 gadggoetarc

GO SetArc Gadget

Archiv-Flag lassen

Die File-Attribute werden nicht verändert.

Archiv-Flag setzen

Bei den gesicherten Files wird das a-Attribut gesetzt (Markierung als archiviert).

Archiv-Flag löschen

---

Bei den gesicherten Files wird das a-Attribut gelöscht (Markierung als nicht archiviert).

siehe auch

```
-f  
  
Tool Type SETARCHIVE  
.
```

## 1.92 gadggocompress

GO Compress Gadget

komprimieren

Die zu sichernden Files werden komprimiert. Es wird ein Lempel-Ziv Algorithmus ähnlich dem Unix-Compress benutzt. Die gesicherten Daten werden von Restore automatisch dekomprimiert. Bei der Kompression spart man bis zu 50% Diskettenplatz, aber die Sicherung dauert bis zu 4mal länger als normal, je nach CPU-Leistung.

nicht komprimieren

Es erfolgt keine Datenkompression.

siehe auch

```
-c  
  
Tool Type COMPRESS  
.
```

## 1.93 gadggoprofile

GO ProtFile Gadget

Legt fest, ob für eine Sicherung ein Protokoll-File erzeugt wird.

"mit Protokoll" :

Es wird ein Protokoll der gesamten Sicherung erstellt. Dieses Protokoll wird anschließend an die normale Sicherung angehängt und kann von Restore gelesen werden.

"ohne Protokoll" :

Es wird kein Sicherungsprotokoll erstellt.

siehe auch

```
-k  
  
Tool Type PROT
```

---

## 1.94 gadggocmdfile

GO CmdFile gadget

kein Kommandofile

Die Optionen und Parameter für die Sicherung werden interaktiv mit den Menus und Gadgets festgelegt.

Kommandofile

Die Optionen und Parameter für die Sicherung werden durch ein

Kommandofile  
festgelegt.

siehe auch

Menu Project - Einstellung laden

## 1.95 gadgdrive1

GO Drive1 Gadget

## 1.96 gadgdrive2

GO Drive2 Gadget

## 1.97 gadgoto

GO to Gadget

dd.mm.tt

Innerhalb von Subdirectories, die komplett zur Sicherung ausgewählt sind, werden nur Files, die vor dem Tag 'tt.mm.jj' verändert wurden, gesichert, also alle Files älter als dd.mm.tt.

Dieses Datum wird ignoriert, wenn das Gadget \ inaktiviert ist.

siehe auch Gadget \  
Gadget \  
Gadget \  
-vN

Tool Type FIRSDATE

Tool Type LASTDATE

.

---

## 1.98 gadggofrom

GO from Gadget

dd.mm.tt

Innerhalb von Subdirectories, die komplett zur Sicherung ausgewählt sind, werden nur Files, die am oder nach dem Tag 'tt.mm.jj' verändert wurden, gesichert, also alle Files jünger als dd.mm.tt.

Dieses Datum wird ignoriert, wenn das Gadget \ inaktiviert ist.

siehe auch Gadget \  
Gadget \  
Gadget \

-vN

Tool Type FIRSDATE

Tool Type LASTDATE

.

## 1.99 gadggoexcludefile

GO ExcludeFile Gadget

Innerhalb von Subdirectories, die komplett zur Sicherung ausgewählt sind, werden alle Files ausgeschlossen, deren Name auf dieses Muster paßt.

Je nach DOS-Version gelten die Joker-Zeichen "?" und "\*" (Version älter als 36.xx, KickStart 1.3 und älter) mit der Voreinstellung "" (kein File).

Unter Kickstart 2.0 (DOS Version >= 36) können alle DOS-Jokerzeichen verwendet werden: #, ?, (), ~, usw.

siehe auch

-xN

Tool Type INCLUDEPATTERN

Tool Type EXCLUDEPATTERN

-wN

Menu WildCards  
Gadget \

## 1.100 gadggoincludefile

---

## GO IncludeFile Gadget

Innerhalb von Subdirectories, die komplett zur Sicherung ausgewählt sind, werden alle Files ausgeschlossen, deren Name auf dieses Muster paßt.

Je nach DOS-Version gelten die Joker-Zeichen "?" und "\*" (Version älter als 36.xx, KickStart 1.3 und älter) mit der Voreinstellung "" (kein File).

Unter Kickstart 2.0 (DOS Version >= 36) können alle DOS-Jokerzeichen verwendet werden: #, ?, (), ~, usw.

siehe auch

-xN

Tool Type INCLUDEPATTERN

Tool Type EXCLUDEPATTERN

-wN

Menu WildCards  
Gadget \

### 1.101 gadggoswapdate

GO SwapDate Gadget

vertauscht im Window "Backup globale Parameter" die Einträge für "jünger als" und "alter als".

siehe auch Gadget \  
Gadget \  
Gadget \  
Gadget \

### 1.102 gadggotoon

GO ToOn Gadget

siehe auch Gadget \  
Gadget \  
Gadget \  
Gadget \

### 1.103 gadggofromon



GO FromOn Gadget

siehe auch Gadget \  
Gadget \  
Gadget \  
Gadget \

### 1.104 gadggoarcset

GO ArcSet Gadget

### 1.105 gadggosubdir

GO SubDir Gadget

### 1.106 gadgoprotname

GO ProtName Gadget

Legt den Namen des anzulegenden Protokoll-Files fest.

Dieses Gadget ist nicht aktiv, wenn kein Protokoll erzeugt wird.

siehe auch Gadget \  
Gadget \

Tool Type PROTFILENAME

### 1.107 gadgoprotdflt

GO ProtDflt Gadget

Setzt den Namen des anzulegenden Protokoll-Files auf den eingebauten Standardwert "t:Backup.Directory" zurück.

Dieses Gadget ist nicht aktiv, wenn kein Protokoll erzeugt wird.

siehe auch Gadget \  
Gadget \

Tool Type PROTFILENAME

---

## 1.108 gadggokeepprot

GO KeepProt Gadget

Legt fest, ob ein angelegtes Protokoll-File nach Ende des Backup-Laufs gelöscht wird.

Bei der Einstellung "dauerhaft" bleibt das Protokoll-File auch nach Ende der Sicherung erhalten.

Bei der Einstellung "temporär" wird das Protokoll-File nach Ende des Sicherung gelöscht.

Dieses Gadget ist nicht aktiv, wenn kein Protokoll erzeugt wird.

siehe auch Gadget \

```
Tool Type KEEPPROT
      Gadget \
```

```
Tool Type PROTFILENAME
```

## 1.109 gadggosoftlink

GO SoftLink Gadget

Legt fest, ob SoftLinks als Links oder mit ihrem Inhalt gesichert werden.

Bei der Einstellung "SoftLinks:Links" wird ein SoftLink als Link gesichert. Daraus wird bei einer Rücksicherung mit Restore wieder ein SoftLink erzeugt.

Bei der Einstellung "SoftLinks:Inhalt" wird ein Softlink wie ein normaler Eintrag behandelt und entweder als File oder als Directory behandelt.

Bei einer Rücksicherung wird dann statt eines SoftLinks ein neues File oder ein ganzes Directory mit dem gesamten Inhalt angelegt.

siehe auch Gadget \

```
Tool Type SAVESOFTLINKS
```

## 1.110 gadggohardlink

GO HardLink Gadget

Legt fest, ob HardLinks als Links oder mit ihrem Inhalt gesichert werden.

Bei der Einstellung "HardLinks:Links" wird ein HardLink als Link gesichert. Daraus wird bei einer Rücksicherung mit Restore wieder ein HardLink erzeugt.

Bei der Einstellung "HardLinks:Inhalt" wird ein Hardlink wie ein normaler Eintrag behandelt und entweder als File oder als Directory behandelt.

Bei einer Rücksicherung wird dann statt eines HardLinks ein neues File oder ein ganzes Directory mit dem gesamten Inhalt angelegt.

---

siehe auch Gadget \

Tool Type SAVEHARDLINKS

### **1.111 gadgdsok**

DS Ok Gadget

### **1.112 gadgdscancel**

DS Cancel Gadget

### **1.113 gadgdsup**

DS Up Gadget

### **1.114 gadgdsdown**

DS Down Gadget

### **1.115 gadgdscroll**

DS Scroll Gadget

### **1.116 gadgdsname**

DS Name Gadget

### **1.117 tape**

Tape-Support für Backup und Restore:

Bei dieser Version wird ein Streamer-Tape unterstützt. Voraussetzung ist ein SCSI-Hostadapter, dessen Software den Commodore-Richtlinien folgt (HD\_SCSICMD muß unterstützt werden). Außerdem muß unbedingt Disconnect/Reselect unterstützt werden, da sonst der gleichzeitige Betrieb von Platte und Streamer am selben Controller nicht klappt.

Im Moment ist alles mit dem Tape noch etwas provisorisch. Ich selber

---

habe ein Tandberg TDC3820 und mit dem klappt alles wunderbar.  
Für andere Laufwerke kann ich zur Zeit keine Garantie übernehmen, da ich keine Möglichkeiten zum Testen habe. Es kann auch passieren, bei es mit einem anderen Laufwerk bei Restore eine Ewigkeit dauert, bis das Inhaltsverzeichnis gelesen wird (Das Verzeichnis steht am Schluß der Aufzeichnung, und wenn das verwendete Laufwerk nicht intelligent genug ist, diesen Aufzeichnungsschluß schnell zu finden, sondern sequentiell von Bandanfang aus sucht, dann kann es durchaus jenseits von 10 Minuten dauern !)

Die Sache mit dem Band hat noch einen weiteren Haken:

Zur Zeit gibt es große Probleme, wenn ein Band voll wird. Die Weiterführung der Aufzeichnung auf einem Folgeband geht noch nicht. Das wird sich aber bestimmt demnächst ändern.

Sollte trotz all dieser Warnungen und Hinweise noch jemand Lust haben, den Betrieb mit Tape auszuprobieren, dann muß ein neues Device gemounted werden :

```
=====
/* Mountlist-Eintrag für Backup und Restore.
   Wichtig sind nur "Device", "Unit", "Flags" und "BufMemType" */
TAPE:
    Device = scsi1.device
    Unit   = 1
    Flags  = 0

    GlobVec = -1
    DosType = 0x4D534400
    BufMemType = 1
#
=====
```

Zur Zeit wird gezielt nach dem Namen "TAPE" gesucht. Das könnte sich allerdings noch ändern.

---